

**Sport und Spiel.**

**Sachs - Fußball - Handball.** Ein großes aus dem all-wöchentlichen Rahmen herausfallendes Sportereignis ist für kommenden Freitag zum Reformationstag vorgesehen und wird wiederum einen Massenbesuch nach dem ergebnisreichen „Stadion“ in Kus am Brühlweg in Bewegung setzen aus der ganzen Umgebung.

Drei verschiedene, aber in ihrer Eigenart und Endzweck sich gleichenden Spielarten haben im Mittelpunkt des Interesses und werden ihre Anziehungskraft auf die dem Sport noch Fernstehenden nicht verlieren. Bereits 1/2 Uhr wird die erste Herrenmannschaft von der Podestabteilung des Sportvereins Klemens-Klus die Schläger mit dem sehr gefährlichen Hockeyspieler aus der Bergstadt Annaberg freuzen. Ab 3 Uhr regiert der König Fußball und zwar ist seitens des Gauvorstandes ein Treffen zwischen den Repräsentativen des A. und B. Bezirkes angelegt unter neutraler Leitung. Anschließend tritt der für das Erzgebirge noch junge Handball in seine Rechte. Die Damenabteilung der beiden Sportvereine aus Thalheim und Bernsdorf geben sich ein Stelldichein und werden sicherlich dazu beitragen, diesen Sportzweig sowohl für Frauen als auch Männer im Gaugebiet weitere Anhänger zuzuführen. Der gesamten Veranstaltung einen guten Verlauf und prächtiges Herbstwetter. S. D.

**Volkswirtschaftliches.**

**Berliner Börse vom Montag.** Auch bei Beginn der neuen Woche verharrt die Börse in ihrer Zurückhaltung. Die Faktoren, die gegenwärtig jede Bewegung hemmen, sind im wesentlichen folgende: Die Geldmarktlage, trotz ihrer scheinbaren Flüssigkeit für tägliche Gelder, die Auslandskredite bleiben infolge der unklaren innerpolitischen Verhältnisse sehr spärlich, die ungeklärte Angelegenheit der Börsenumsatzsteuer wirkt ebenfalls auf die Unternehmungslust. Man glaubt nicht mehr daran, daß der Reichsfinanzminister noch vor der Reichstagswahl eine Ermäßigung der Steuer vornehmen wird. Auch die Frage der Bewertung des Vermögens einzelner Aktiengesellschaften bereitet insofern Schwierigkeiten, als die bereits erfolgten Goldbilanzen sehr unsichere Anhaltspunkte sind. Vor allem treten die bevorstehenden Wahlen im Reich

in den Vordergrund. Auch die noch vollkommen in der Schwere befindlichen Verhandlungen in der Montanindustrie lassen eine rechte Zuversicht nicht aufkommen. Infolgedessen liegt das Börsengeschäft sehr still. Man handelte gegen Mittag Anleihe mit 460, Zwangsanleihe mit 775 3/4 Prozent preis. Consols mit 1150, Schuggebiete mit 5. Am Aktienmarkt waren die Umsätze minimal. Die Kurse konnten sich im allgemeinen behaupten. Die Geldmarktlage ist unverändert. Im Devisenverkehr überwiegt das Angebot.

**Wiesmarkt in Kus am 27. Oktober 1924. Amtliche Preisnotierungen:**

Ochsen 1. Qualität	56 Pfg.	Ralben und Rabe	5. Qualität	— Pfg.
2. "	50 "	Schafe 1. Qualität	— "	
3. "	— "	2. "	— "	
Bullen 1. "	45 "	Schweine	— "	
2. "	40 "	1. Qualität	85 "	
3. "	— "	2. "	88 "	
Ralben und Rabe	— "	3. "	80 "	
1. Qualität	53 "	4. "	— "	
2. "	50 "	Holländer	85 "	
3. "	38-40 "	—	—	
4. Qualität	— Pfg.	—	—	

**Kirchennachrichten.**

**St. Nikolai.**

Donnerstag: abends 8 Frauenabend des Frauenvereins im Pfarrsaal. Vortrag von Frau Fr. Dausse in Schwarzenberg über „Luthers Räte“. — In Auerhammer: ab 8 Uhr, v. Reformationstag, 31. 10.: Kollekte für den Gustav Adolph-Verein. Vorm. 9 Festgottesdienst: L. Kirchenmusik: a) Dimmel und Erde werden vergehen, aber meine Worte vergehen nicht. F. gem. Chor von P. u. Seilsdorf; b) Eine feste Burg.

Lohnsch für gemischten Chor von Arnold Wendelsdorf; c) O teures Gottesmord, für gemischten Chor von R. Hauptmann. Nachm. 5 Uhr Abendmahls-gottesdienst, insbesondere für die 1922, 23 und 24 Konfirmierten und deren Angehörigen des 3. Bezirkes: D.

**Friedensfeste.**

31. Oktober (Freitag) Reformationstag. (Kirche gefeiert.) Kollekte für den Gustav-Adolph-Verein. 9 Uhr Hauptgottesdienst mit Beichte und Abendmahl. Kirchenchor: a) Nacht auf! Rth. Wagner; b) Wer Gott ernst mit uns. Festkantate, 5 Uhr: Kindergottesdienst mit Lichtsibern. 8 Uhr: Lichtsiberandacht: Luther und die deutsch-evangelische Sitte.

**Geschäftliches.**

Rein Leibender verläßt die Firma Fr. Jung, Dorf 1, Hess zu befehlen, der am Freitag, den 31. Oktober 9-12 Uhr im Hotel „Burg Wettin“ mit Mustern zu sprechen ist. Anshalt kostenlos. Näheres die in heutiger Nummer enthaltende Anzeige über: „Bruchleidende“.

„Es sind die schlechtesten Früchte nicht, an denen die Welpen nageln!“ Seiten hat eine Zigarette so schnell die Herzen der Raucher in fast allen Gauen Deutschlands erobert, als die Marie-Lesing-Popa. Wer diese Zigarette selbst geraucht hat, wer aber ist, der wird erkennen, daß der Riesenerfolg tatsächlich nur eine beispiellose Leistung bedingt. Um höchsten Grade verächtlich ist es jedoch, daß gewisse Kreise, von Reiz und Mißgunst erfüllt, an sich höchst alberne Verleumdungen verbreiten. Es ist deshalb von großem Interesse für alle Zigarettenraucher zu lesen, was ein berühmter Gelehrter, ein Mann mit internationalen Ruf über Lesing-Popa festgestellt hat. Eine Photographie seiner Feststellungen enthält der Prospekt, welcher der heutigen Nummer beigelegt ist, dessen Beachtung hiermit angelegentlich empfohlen wird.

Verantwortlich für den gesamten Inhalt: Arthur Herrfurth, Druck u. Verl.: Auer Druck- u. Verlags-Gesellschaft, m. b. H., Kus.

**Raths Kaffeehaus, Aue i. Erzgeb.**

Sonnabend, den 1. November 1924  
**Großes Winzerfest**  
unter gütiger Mitwirkung von  
**Fraülein Magda Schwelle**  
Opernsängerin (Stadttheater Chemnitz)  
**Herrn Theo Klein-Erl**  
Opernsänger (Stadttheater Chemnitz)  
**Verstärkte Kapelle.** Außerdem Tamburizza u. Jazzband  
**Humor - Gesang - Stimmung**  
Reichhalt. kaltes Bifett. Weiß- u. Rotweine vom Faß in Schoppen u. Karaffen.

**Apollo-Lichtspiele**

Täglich Aufführung!  
**Die Nibelungen**  
II. Teil: „Kriemhilds Rache“  
Großes Kriegsgemälde in 8 Abteilungen.



Infolge der außergewöhnlichen Länge des Films können täglich nur 2 Vorstellungen stattfinden. Beginn der Vorstellungen für Nibelungen: täglich 6 bis 8<sup>12</sup> und 8<sup>15</sup> bis 11 Uhr. Von 1/2 bis 6 Uhr und in der Zwischenzeit von 8<sup>15</sup> bis 8<sup>45</sup> rollt ab heute ein amerikanischer Grottefilm:  
**Fix und Fax, die Universalgenies.**  
Kasseneröffnung täglich 5 Uhr. Beginn 1/6 Uhr.

**+ Bruchleidende +**

Heilung ohne Operation ist möglich mit meinem Bruchverbandapparat, ohne Heber, ohne Gummiband, ohne Schenkelriemen (für alle Arten von Brüchen, wie Krümmen, Schenkel, Hoden, Nabel, Brustbrüche etc.), hält auch den schwersten Bruch ohne lästigen Druck von unten nach oben sicher zurück. Tag u. Nacht traubar, Wundwunden gänzlich ausgeheilt. Sichere Hilfe, auch da, wo andere Systeme versagen, auch für Kinder im jüngsten Alter. Beste Garantie für Pfortform. (Weiß zurück.)  
Günstige Annehmlichkeiten von geheilten Personen werden vorgelegt, z. B.:  
Herr J. D. in Lüdenscheid, Bruch geheilt.  
Herr J. R. in Kassel, 78 Jahre alt, schwerer Bruch geheilt.  
Herr J. R. in Raumburg, 78 Jahre alt, Doppelbruch geheilt.  
Herr J. G. in Plauen, 87 Jahre alt, Doppelbruch geheilt usw.  
Kassenloste Kaufkraft (auch für Damen durch Dame)  
in **Schwarzenberg** Hotel Zur Post am Donnerstag, den 30. Okt. v. 11-12 Uhr  
in **Kus** Hotel Burg Wettin am Freitag, den 31. Okt. v. 9-12 Uhr  
in **Schwarzenberg** Hotel Knechtsteden Post am Freitag, den 31. Okt. v. 3-6 Uhr  
Bitte genau auf meine Firma zu achten. Dr. Jung, Dorf 1 in Dresden.

**Zöpfe**  
wird u. repariert billigst  
in kürzester Zeit  
**Stern & Gauger**  
Köpenick u. Parkstraße, Aue  
Wettinstraße 48, am Wettinplatz

**Bel. Ehepaar (Beamt.) sucht**  
**1-2 Zimmer**  
leer oder möbliert mit Koch-  
gelegenheit.  
Offert. unter N. Z. 4607 an  
das Auer Tagblatt erbeten.

**Gold. Herr sucht**  
**möbl. Zimmer.**  
Angeb. unter N. Z. 4606 an  
das Auer Tagblatt erbeten.

**Grundbesitz**

jeder Art sofort als Kapitalanlage, gesucht Ferner  
**Hypotheken**  
Kapital zu günstigsten Bedingungen beschafft  
**Immobilien-Propaganda**  
G. m. b. H.,  
Berlin N. 24,  
Friedrichstraße 121D  
im Kongress d. Deutschen  
Landwirtschaftsbank  
A.-G.  
u. der Reichsbank A.-G.



**Pa. Fettheringe**  
10 Stück von 50 Pfg. an  
**feinst. Kronsardinen**  
à Pfund nur 60 Pfg.  
empfiehlt  
**Paul Matthes, Fischhlg.**

**la Molkerel-Tafelbutter**  
la Schweineschmalz  
la Tafelmargarine  
la Quark und Käse  
**Spez. Hochmuths Teebutter**  
auserlesene Qualitäten, sehr preiswert  
**Richard Hochmuth**  
Molkerei-Produkte,  
Aue, Ernst-Papst-Str. 10  
**Kleine Anzeigen**  
haben guten Erfolg im  
**Auer Tagblatt.**

**Johannes Süß**  
Korb- u. Möbelfabrik  
Aue i. E., am Markt  
**Korb- u. Möbelfabrik**  
Spezialgeschäft für  
Büro- u. Haushaltung  
u. Musterzimmer

**Laden mit Lagerraum**  
möglichst im Zentrum der Stadt Aue gelegen, sofort oder  
später zu pachten gesucht. Best. ausführliche Angebote unter  
N. Z. 46 an die Geschäftsstelle bis 31. erbeten.

**Möbelschleierei**  
**Ernst Rehner**  
Mehrer-  
straße 22.  
Spezialwerkstätte für Möbel  
all. Art insbes. f. Schlafzimmern  
u. Küchen. Lieferung prompt.

**Hohen Verdienst**  
auch nebenberuflich, bietet Ham-  
burger Lebensmittel-Import- und  
Versandfirma verkauftsichthigen  
Herren und Damen, die regu-  
mäßig Großverbraucher, Landwirte  
und Private besuchen. Nach Probe-  
zeit erlit. Anstellung gegen Gehalt  
und Provision. Angebote unter  
F. 9123 an Ann.-Exped. William  
Wilken, Hamburg 1.

**Guter Schlaf**  
ist das beste Heilmittel.  
**Reinbetten** für Groß u.  
Klein, mit od. ohne Feder, mit  
Stahlmatratz, an Private. Be-  
queme Beding. Katal. 74 U. fr.  
Eisenmöbelfabrik Süßl (Aue.)

Nach langem mit Geduld ertragenem  
schwerem Leiden raffte der Tod einen unserer  
Angestellten, Herrn  
**Kurt Alfred Bochmann**  
im blühenden Alter von 22 Jahren hinweg.  
Tieferschüttert betrauern wir das Dahin-  
scheiden eines pflichtgetreuen, beklügten und  
geschätzten Mitarbeiters, der zu den besten  
Hoffnungen berechtigte. Wir werden sein  
Andenken stets in Ehren halten!  
Direktion der Firma  
**Herrenwäschefabriken Gebrüder Simon**  
G. m. b. H.

Tieferschüttert beklagen wir das Dahin-  
scheiden unseres lieben Mitarbeiters des Hand-  
lungsgehilfen, des Herrn  
**Kurt Alfred Bochmann.**  
Einem zu den besten Hoffnungen be-  
rechtigten Leben hat der unerbittliche Tod  
ein Ziel gesetzt. Uns allen war Kurt Bochmann  
ein lieber Kollege und Freund, den wir in  
unsern Herzen stets ein ehrendes Andenken  
bewahren werden.  
Angestelltenschaft der Firma  
**Herrenwäschefabriken Gebrüder Simon**  
G. m. b. H.

Montag früh 1/8 Uhr nahm Gott unsern lieben, guten  
**Kurt**  
im 23. Lebensjahre nach längerem mit großer Geduld ertragenem Leiden  
zu sich in sein himmlisches Reich.  
In tiefer Trauer  
**Familie Robert Bochmann**  
**Toni Weiß als Braut**  
und alle Hinterbliebenen.  
Aue, den 27. Oktober 1924.  
Die Beerdigung unseres lieben Entschlafenen findet Donnerstag, den  
30. Oktober, mittag 1 Uhr vom Trauerhause Auerhammerstraße 34 aus statt.